64'er

Magic Disk 64 Classic

8/98

öS 80,- sfr 9,80 DM 9,80

DAS MAGAZIN FÜR COMPUTER-FANS

REUBU64-Update: Module für das REU-Tool aus Ausagbe 12/97

MegaOnline V2.0: Demo der BTX-Software von MegaCom Software

Mission II: Geschicklichkeitsspiel

Szene Inside: FLI-Bild der Spitzenklasse

Crazy News: spielbare Demoversion der verrückten Wirtschaftssimulation



Bunte Sommermischung

Auch wenn der Baggersee ruft oder Sie im Urlaub fern von Ihrem Brotkasten sind – auch diesen Monat haben wir eine bunte Mischung für Sie parat. Mit dem Demo von »Crazy News« und dem Geschicklichkeitsgame »Mission II« kommen Spielefans voll auf ihre Kosten. Online-Freaks können mit der Demo »MegaOnline V2.0« in T-Online reinschnuppern und RAM-Erweiterungs-Besitzer bekommen neue Module für »REUBU64«.

REUBU-64-Update

Wer eine RAM-Erweiterung nutzt, wird sicher das Tool »REUBU 64« aus 64'er-Ausgabe 12/97 zu schätzen wissen. In dieser Ausgabe präsentieren wir Ihnen einige Zusatzmodule für das System, die das Programm für die REU ein wenig »aufbohren«.

Die Datei »REUBU64lhneu« ersetzt die alte Datei »REUBU64lh« und ermöglicht schnelleres Laden von allen angeschlossenen Laufwerken. Das System bootet nun und nutzt die aktuelle Laufwerksnummer, da es die Heureka-Sprint-Routine patcht. Bisher funktionierte dies nur mit Laufwerk 8.

»REUBU128s« erlaubt die Nutzung des Systems im C-128-Mode (Speicherung). Das Programm läßt sich wie sein Pendant für den C 64 bedienen. »REUBU128a« und »REUBU128b« sind Module für den Start von Geos64 aus dem C-128-Modus.

Sie finden auf der Diskette das komplette REUBU64-System und eine Anleitung für das Update. Laden Sie die Datei »ANL.UPDATE« und starten Sie diese mit dem *RUN*-Befehl. Sie können nun die Daten auf dem Drucker ausgeben, in ein sequentielles File sichern oder auf dem Bildschirm anzeigen.

JOHANNES SCHULZE OECHTERING/LB

Mission II – die Herausforderung

Feingefühl am Joystick ist bei diesem Spiel gefragt, wenn Sie die fünf Bomben in den verwinkelten Labyrinthen mit Ihrem Raumschiff aufsammeln wollen. Die fliegende Untertasse steuern Sie mit dem Steuerhebel in Port 2 – aber Vorsicht, die Schwerkraft beeinflußt die Flugeingeschaften des Raumschiffs. Dazu kommt eine weitere Schwierigkeit: In einigen Spielstufen beeinflussen Felder die Schwerkraft und bringen das Schiff schnell aus der Flugbahn. Wenn man gegen eine Wand der Höhlensysteme knallt, ist es aus und man ist eins der kostbaren Leben los. Zusätzlich sitzt der Gegner Zeit dem Spieler im Nacken – springt der Zähler hier auf Null, ist eines der Leben futsch.

Wenn Sie es jedoch schaffen, im Zeitlimit alle Bomben in der Höhle einzusammeln, bekommen Sie einen Zeitbonus und Punkte gutgeschrieben. Für jede aufgesammelte Bombe gibt es einen Zusatzbonus. Viel Spaß und Glück beim Minen-Entschärfen! LB

Spieledemo: Crazy News

Spielfans aufgepaßt – das Wirtschafts-Game »Crazy News« ist endlich fertig. Eine spielbare Demoversion finden Sie auf Seite 2 unserer Heftdiskette. Laden Sie das Demo mit:

```
LOAD"CRAZY*",8,1
```

und starten es einfach mit dem *RUN*-Befehl. Nach einem Intro und einer Kurzanleitung – blättern Sie mit der *SPACE*-Taste durch die einzelnen Bildschirme – gelangen Sie in das Hauptmenü des Spiels. Hier können Sie mit Hilfe des Joysticks in Port 1 zwischen den einzelnen Optionen wählen: Spielsteuerung, Gamemode, Diskettenzugriff und Spielstart.

Die Vollversion von Crazy News bekommen Sie bei V.O. Productions – das Spiel kostet 30 Mark (Vorkasse) bzw. 37 Mark (per Nachnahme). Viel Spaß bei der verrückten Witschafts-simulation und bei der Suche nach den sieben Weisen! LB

Information: V.O. Productions, Stefan Kluge, Mannheimer Str. 5/639, 04209 Leipzig, Tel: (0 3 41) 4 22 39 92, WWW: http://www.htwk-leipzig.de/~skluge

Demo: MegaOnline V2.0

Online per T-Online – das gehört zum C 64 wie das Salz zur Suppe. Mit unserem brandneuen Demo vom »MegaOnline« können Sie in die digitale Datenwelt reinschnuppern. Die Version unterstützt alle Schnittstellen: Userport RS232, PPE-Set, Datablast, SwiftLink und TurboRS232. Wer eine enstprechende Schnittstelle und ein Modem hat, kann mit dem Demo auch online gehen und die Leistungsfähigkeit in der Praxis testen. Wer keinen T-Online-Zugang bei T-Online hat, wählt sich beim Datendienst der Telecom einfach ein und gibt als Username »gast« an. Wer noch kein Modem besitzt, der kann auch Offline einige Features des Programms bestaunen – einfach nach dem Laden die *D*-Taste drücken.

Bevor Sie aber das Demo ausprobieren können, müssen Sie erst eine lauffähige Version erzeugen. Legen Sie eine leere, formatierte Diskette bereit und laden Sie die Datei »TEXT.SFX« als Basic-Programm (,8), dann legen Sie die leere Disk ein und starten den Entpackvorgang mit dem *RUN*-Befehl. So entpacken Sie auch die Dateien *DEMO1.SFX* und *DEMO2.SFX*. Nun können Sie das Programm mit

```
LOAD"BTX",8,1
```

laden und mit *RUN* starten. Bitte deaktivieren Sie alle Floppyspeeder (z.B. DolphinDOS), sonst kann es beim Laden zu Problemen kommen. Mit *RETURN* rufen Sie das Setupmenü auf, die *SPACE*-Taste testet die Schnittstelle und das Modem, *D* startet den Demomodus und die Kombination *CTRL+X* beendet das Programm. Besitzer eines C 128 mit 64K-VDC können das Programm auch im 80-Zeichen-Modus starten – dazu benutzen Sie die Datei *BTX128*.

Die Vollversion ist bei MegaCom Software in Deußlingen zu haben, die auch die Anmeldung eines T-Online-Anschlusses und die zugehörige Hardware im Set anbieten. Viel Spaß! LB

Informationen: Britta Grimm, MegaCom Software, Langenfelder Hof 1, 78652 Deißlingen, Tel: (0 74 20) 13 24, Fax:(0 74 20) 26 08, T-Online *matting#, WWW: http://home.t-online.de/home/megacom_soft